



Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtrags-Wirtschaftsplan 2020

Schwerin, den 20. Juli 2020

Vorbericht zum Nachtrags-Wirtschaftsplan 2020 der Nahverkehr Schwerin GmbH

1 Vorbemerkungen

In Anlehnung an die gemeindehaushaltsrechtlichen Vorschriften (gemäß § 18 EigVO M-V) ist die Nahverkehr Schwerin GmbH verpflichtet, einen Nachtrags-Wirtschaftsplan zu erlassen, wenn trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit ein erheblicher Jahresfehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Jahresfehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird. Im Nachtragswirtschaftsplan sind dabei alle bei der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr bekannt gewordenen Abweichungen gegenüber dem Wirtschaftsplan darzustellen.

Anlass für den Nachtrags-Wirtschaftsplan sind die ab dem 16. März 2020 durch die Auswirkung der pandemiebedingten Kontaktsperre verursachten massiven Rückgänge bei den Fahrgastzahlen. Die Tageseinnahmen gingen teilweise um bis zu 70 % zurück und liegen zum 30. Juni 2020 um ca. 1,5 Mio. EUR hinter der ursprünglichen Planung. Auch im Bereich der sonstigen Umsätze, wie zum Beispiel Werkstattleistungen und Parkflächenbewirtschaftung, kam es zu Einnahmeausfällen von bis zu 50 % in diesem Zeitraum. Eingeleitete Gegenmaßnahmen konnten die Einnahmeausfälle nicht ansatzweise kompensieren. Im weiteren Geschäftsverlauf ist nach jetzigen Erkenntnissen nicht davon auszugehen, dass die ursprünglichen Planungen bei den Fahrgastzahlen wieder erreicht werden können.

Des Weiteren werden eingeplante Infrastrukturmittel i. H. von 700 TEUR auf Grund einer Absage vom Energieministerium nicht vereinnahmt werden.

Auf Grund des mittlerweile vorliegenden Entwurfes einer Muster-Richtlinie über die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 (basierend auf dem Entwurf der Rahmenregelung des Bundes), gehen wir nach überschlägiger Berechnung davon aus, dass der NVS die durch die Corona-Krise entstandenen Fahrgeldausfälle, die Ausfälle aus den abhängigen Abgeltungszahlungen und die zusätzlichen Aufwendungen in Höhe von 2 Mio. ausgeglichen werden.

Für das Geschäftsjahr gehen wir von einer Abweichung von ca. 1,35 Mio. EUR gegenüber dem ursprünglichen Wirtschaftsplan aus, welche einen Nachtragshaushalt erforderlich machen.

Der Nachtrags-Wirtschaftsplan 2020 wurde entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung vom 14. Juli 2017 und den Formblättern der Verwaltungsvorschrift vom 3. August 2010 zur Eigenbetriebsverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern erarbeitet und basiert auf der ursprünglichen Wirtschaftsplanung für 2020 vom 27. August 2019. Die aktuelle HR für 2020 wurde in der dafür eingerichteten zusätzlichen Spalte NWP eingearbeitet. Die weiteren Spalten zur Mittelfristplanung wurden dabei nicht angepasst. Dies erfolgt in der Wirtschaftsplanung für 2021, welche im August 2020 erstellt wird.

2 Zusammengefasste Darstellung des Ergebnisses

Als Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen wird ein **Ergebnis nach Steuern** von **./.** 1,287 Mio. Euro ermittelt.

Für das Jahr 2020 sind Investitionen in Höhe von **7.799 Mio. Euro** ermittelt. Die anteilige Finanzierung mit Fördermitteln ist i. H. von **3,334 Mio. Euro** geplant. Der Eigenmittelbedarf umfasst **4,465 Mio. Euro.**

Denen stehen Abschreibungen i. H. von **4,063 Mio. Euro** sowie der Ertrag aus der Auflösung des Sonderpostens Fördermittel i. H. von **1,384 Mio. Euro** gegenüber.

Für das Wirtschaftsplanjahr sind Kreditaufnahmen insgesamt i. H. von **3,021 Mio. Euro** geplant. Diese betreffen die Finanzierung der neuen Fahrzeugflotte (E-Busse und Gelenkbusse).

Für den Kassenkredit wurde der Kreditrahmen von 500 TEUR auf **2,00 Mio. Euro** erhöht, um mögliche Liquiditätsschwankungen auszugleichen.

Da die Erträge für den ÖPNV, einschließlich des Betriebskostenzuschusses der Landeshauptstadt Schwerin, die erforderlichen Aufwendungen für den ÖPNV nicht decken, ist 2020 mit einem Verlust für die Sparte ÖPNV i. H. von TEUR 2.341 (WP TEUR 1.056) zu rechnen.

3 Erfolgsplan

	IST 2019	WP 2020	WP 2020 Nachtrag	Abw. WP 2020 N/ IST 2019	Abw. WP 2020 N/ WP 2020
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Einnahmen Linienverkehr § 42 PBefG	11.910	12.350	10.275	-1.635	-2.075
Abgeltungszahlungen Linienverkehr	1.616	1.634	1.521	-95	-113
sonstige Umsatzerlöse	2.447	2.493	2.330	-117	-163
Umsatzerlöse	15.973	16.477	14.126	-1.847	-2.351
andere aktivierte EL	476	0	0	-476	0
sonstige betriebliche Erträge	299	146	110	-189	-36
Erträge aus Zuschüssen	6.814	7.801	8.912	2.098	1.111
Betriebskostenzuschuss LH Schwerin	3.900	3.900	3.900	0	0
sonst. Zuschuss - Corona	0	0	2.000		
Infrastrukturmittel Land	1.573	2.273	1.573	1	-700
Auflösung SoPo FöMi	1.288	1.574	1.384	96	-190
Ausgleichsz. Landkreise	53	55	55	2	1
sonstige betriebl. Erträge	7.113	7.947	9.022	1.909	1.075
ERTRÄGE	23.562	24.424	23.148	-414	-1.276
Materialaufwand	-5.866	-5.862	-6.162	-296	-300
Aufwendungen für RHB bezogene Leistungen	-2.191	-1.959	-2.158	33	-199
bezogene Leistungen	-3.675	-3.903	-4.004	-329	-101
Personalaufwand	-12.529	-13.113	-13.131	-602	-18
Abschreibungen	-3.798	-4.272	-4.063	-265	209
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.300	-1.064	-1.064		
				236	-0

AUFWENDUNGEN	-23.494	-24.311	-24.420	-926	-109
Betriebsergebnis	68	113	-1.272	-1.340	-1.385
Erträge aus Beteiligungen u. Zinsen	1	0	0	-1	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4	-9	-15	-11	-7
Ergebnis vor Steuern	65	105	-1.287	-1.352	-1.392
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	65	105	-1.287	-1.352	-1.392
sonstige Steuern	-64	-64	-64	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1	40	-1351	-1.352	-1.591

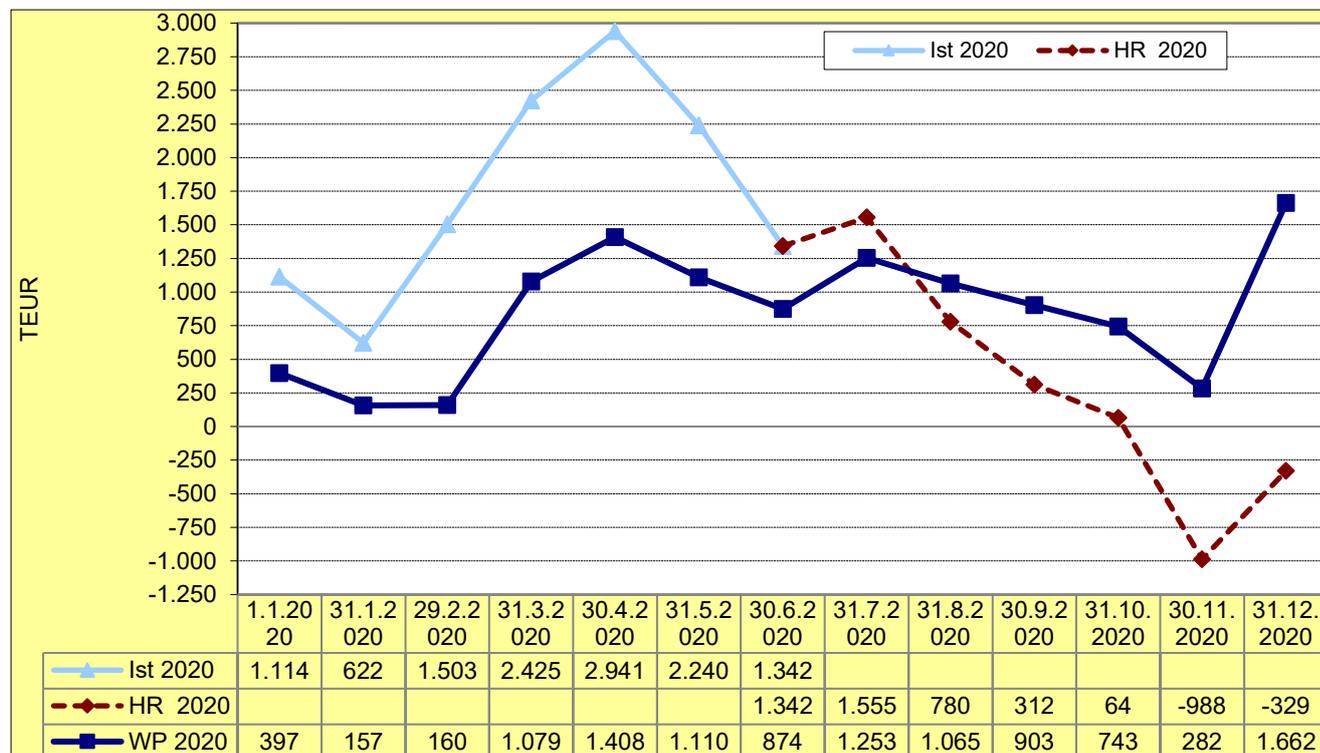
Erläuterung wesentlicher Planabweichungen:

- **Umsatzerlöse:**
In der ursprünglichen Planung ist die Gesellschaft von Mehreinnahmen zum Vorjahr von 2 % (440 TEUR) ausgegangen. Dieser Wert bezog sich auf eine erwartete Zunahme der Fahrgastzahlen auf Basis der geplanten Einnahmen für 2019 von TEUR 12.050 und der Umsetzung der Tarifreform zum 1. Januar 2020. Die tatsächlichen Einnahmen für 2019 beliefen sich auf nur 11.910 TEUR. Des Weiteren wurde die Tarifreform mit einem Monat Verspätung erst zum 1. Februar 2020 umgesetzt. Auf Grund des vorliegenden Entwurfes zum Ausgleich der Schäden aus der Corona-Krise werden die Fahrgelderlöse lediglich auf der Basis des Vergleichszeitraumes zum Vorjahres entschädigt, damit bleiben die erwarteten Fahrgastzuwächse für 2020 unberücksichtigt. Für 2020 geht die NVS unter Berücksichtigung der Corona Entschädigung von einem Defizit von 267 TEUR bei den Umsatzerlösen zum WP aus.
- **Sonstige betriebliche Erlöse**
Die sonstigen Erträge haben sich um TEUR 1.074 gegenüber dem ursprünglichen Plan erhöht. Wesentliche Ursache dafür ist die erwartete Ausgleichszahlung für die Schäden der Covid 19 Pandemie von 2 Mio. EUR. Die vom Land in Aussicht gestellten zusätzlichen Mitteln für die Instandhaltung der Schieneninfrastruktur i.H. von 700 TEUR werden entgegen der Planung nicht mehr zur Verfügung stehen. Des Weiteren berücksichtigt der Plan die zeitliche Verschiebung von förderfähigen Investitionen und die daraus resultierenden geringeren Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Fördermittel in Höhe von 190 TEUR und die Minderung bei den sonstigen Erträgen von TEUR 36.
- **Materialaufwand**
Der Materialaufwand erhöht sich zur ursprünglichen Planung auf Grund der im ersten Halbjahr gestiegenen Materialverbräuche und Zusatzkosten zur Pandemiebekämpfung. Des Weiteren sind zusätzlich Aufwendungen für Instandhaltung der Heizungs- und Sanitäreinrichtungen einzuplanen, welche ausgelöst durch einen Schadensfall im Juni 2020 kurzfristig umzusetzen sind. Erwartete Versicherungsleistungen sind bereits entsprechend berücksichtigt.
- **Personalaufwand**
Der Personalaufwand wurde anhand der vorgesehene Planstellen unter Berücksichtigung des Tarifabschlusses und geltenden Betriebsvereinbarungen (Gesundheitsprämie) für das Jahr 2020 hochgerechnet. Im Ergebnis kommt es hier zu Planüberschreitungen von TEUR 18. Die Einsparungen aus dem Abbau der Überstunden sind dabei bereits entsprechend berücksichtigt.
- **Abschreibungen**
Auf Grund zeitlicher Verschiebung von Investitionen in Folgezeiträume ergeben sich geringere Aufwendungen bei den Abschreibungen von TEUR 209 zum Plan.

4 Finanzplan

Die Gesellschaft wird im Planungsjahr unter der Voraussetzung des Zuflusses einer Corona-Ausgleichszahlung und unter Ausnutzung ihrer Kontokorrentlinie ihren Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachkommen können.

Die Entwicklung der Liquiditätslage ist für das Planungsjahr 2020 wie folgt:



5 Vermögens-/Investitionsplan

	IST 2019 TEUR	WP 2020 TEUR	NWP 2020 TEUR	Abw. NWP/WP TEUR	IST per 06/20 TEUR
Grundinstandsetzung Gleisanlagen (incl. Hbf)	93	2.800	490	-2.310	0
E-Mobilität, Ladeinfrastruktur, Dacharbeitsstand	0	0	777	777	0
Gebäude, Invest Sanitär-, Heizungsanlage, Elektro, Klima	103	0	550	550	87
Elektrobusse	689	1.050	1.380	330	1.380
Diesलगеленкбусе	0	0	1.530	1.530	0
Ersatzinvestition Hauptuntersuchung (HU) Straßenbahn	6.335	3.222	2.388	-834	532
IT, Fortführung DV, ITCS, DFI	88	325	35	-290	22
Ersatzinvestitionen Parkflächen-, Parkraumbewirtschaftung	52	3.525	49	-3.476	49
Vertrieb und Marketing	148	100	102	2	28
technische Anlagen und Maschinen	76	100	130	30	86
Betriebs- und Geschäftsausstattung	878	165	368	203	117
Investitionen aktivierungsfähig	8.462	11.287	7.799	-3.488	2.301

Von dem für das Geschäftsjahr 2020 erwarteten Investitionsvolumen in Höhe von 11.287 TEUR war eine anteilige Finanzierung mit Fördermitteln i. H. von TEUR 3.805 eingeplant.

Die unter Grundinstandsetzung Gleisanlagen geplanten Investitionen in den barrierefreien Ausbau der Haltestellen am Hauptbahnhof sind auf 2024 (TEUR 2.500) verschoben worden. Die unter Parkflächen-, Parkraumbewirtschaftung geplanten Investitionen für den Bau der Parkpalette Hauptbahnhof (TEUR 3.475) sind ebenfalls verschoben (2022) worden.

Die Auslieferung und Integration in den Fahrbetrieb der drei neuen E-Busse erfolgte planmäßig. Die Anschaffung von weiteren fünf Elektrobussen ist für 2022 beauftragt. Aktuell laufen dafür die Vorbereitungen für den Bau der benötigten Infrastruktur (Dacharbeitsstand, Ladeinfrastruktur).

Auf Grund der Überalterung im Fahrzeugbestand, welche bereits zur kurzfristigen Stilllegung von Bussen im Februar 2020 führte, wird die Anschaffung von drei modernen Dieselgelenkbussen (Volumen ca. 1.530 TEUR) notwendig. Ein Ersatz durch E-Gelenkbusse kann kurzfristig (vor 2022) nicht gewährleistet werden. Die Auslieferung wird voraussichtlich im August 2020 erfolgen.

Das Refit der Straßenbahnen im Rahmen der Hauptuntersuchung nach BOStrab hat planmäßig begonnen. Die Abweichung ergeben sich aus zeitlichen Verschiebungen im Bearbeitungsstand. Offenes Bestellobligo i. H. von 11.241 TEUR.

Die geplanten Investitionen im Bereich IT werden auf Grund der aktuellen Liquiditätslage in Folgezeiträume verschoben.

Die Investitionen in die Gebäudeinfrastruktur ist auf Grund des bestehenden Sanierungsstaus und des momentanen Zustandes im Zusammenhang mit der Beseitigung der Havarie noch im Geschäftsjahr 2020 durchzuführen.

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Zusammenstellung

Der Aufsichtsrat hat den Wirtschaftsplan am 11. September 2019 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

	in TEUR
Gesamtbetrag der Erträge	23.148,0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	24.499,0
das Jahresergebnis	-1.351,0
das Ergebnis vor Ergebnisabführung/Verlustausgleich (nachrichtlich)	-1.351,0

Finanzplan

	in TEUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	317,0
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-7.799,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-7.799,0
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	6.355,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	6.039,0
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-1.443,0

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

	in TEUR
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	3.021
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	2.000
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	235,3

Sonstige Angaben

	in TEUR
Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	-
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.114,0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	-329,0
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018	31.660,0
zum 31.12.2020 voraussichtlich	31.780,0
zum 31.12.2020 voraussichtlich	30.311,0

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Erfolgsplan

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Ist	Ist	Plan	NWP	Plan	Plan	Plan
	2018	2020	2020	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	15.779	15.973	16.477	14.126	16.762	17.089	17.925
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen							
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		476					
4. Sonstige betriebliche Erträge	7.221	5.825	6.374	7.638	6.427	6.475	6.525
5. Materialaufwand	6.366	5.866	5.863	6.162	5.864	5.873	5.930
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.048	2.191	1.960	2.158	1.975	1.975	2.006
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.318	3.675	3.903	4.004	3.889	3.898	3.924
6. Personalaufwand	11.626	12.529	13.113	13.131	13.506	13.892	14.278
a) Löhne und Gehälter	9.485	10.166	10.660	10.631	10.980	11.299	11.614
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.141	2.364	2.453	2.500	2.526	2.593	2.664
- davon für Altersversorgung		367	389	393	400	405	409
7. Abschreibungen auf	4.073	3.798	4.272	4.063	4.528	4.856	5.228
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.073	3.798	4.272	4.063	4.528	4.856	5.228
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
c) Sonderverlustkonto							
d) auf GWG's							
8. Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 33 Abs. 4-6 EigVO		1.288	1.574	1.384	1.863	2.224	2.163
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.429	1.300	1.064	1.064	1.075	1.083	1.091
10. - davon Konzessionsabgabe							
11. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag							
12. Erträge aus Beteiligungen							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
13. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
- davon aus verbundenen Unternehmen							
14. Zinsen und ähnliche Erträge	6	1					
- davon aus verbundenen Unternehmen							
15. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18	4	9	15	15	20	22
- davon an verbundene Unternehmen							
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme							
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-506	65	104	-1.287	64	64	64
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0					
20. Ergebnis nach Steuern	-506	65	104	-1.287	64	64	64
21. Sonstige Steuern	62	64	64	64	64	64	64
22. Ausgleichszahlung an Minderheitsgesellschafter							
23. Auf Grund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinn							
24. Erträge aus Verlustübernahme							
25. Jahresgewinn / Jahresverlust	-568	1	40	-1.351	0	0	0

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Behandlung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag		40	40				

Verrechnung mit dem Gewinnvortrag	-568						
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die LHSN							
Ausgleich durch die LHSN							

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Ist	Plan	NWP	Plan	Plan	Plan
		2018	2020	2020	2020	2021	2022	2023
1	Periodenergebnis	-568	1	40	-1.351			
2	+/- Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.073	3.798	4.272	4.063	4.528	4.856	5.228
3	+/- Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-56	-79	-300	-142	-200		
4	+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-1.591	-1.299	-1.574	-1.384	-1.863	-2.224	-2.163
5	-/+ Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	827	-98	-200	119	-100		250
6	+/- Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.189	1.189	700	-1.003	-900	-500	400
7	-/+ Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	14						
8	+/- Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	14	3	9	15	15	20	22
9	- Sonstige Beteiligungserträge							
10	+/- Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten							
11	+/- Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)							
12	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
13	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
14	-/+ Ertragsteuerzahlungen (-/+)							
15	+/- Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
16	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.524	3.515	2.947	317	1.480	2.152	3.737
17	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens							
18	- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
19	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	12	2					
20	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.272	-8.423	-11.287	-7.799	-4.977	-9.877	-7.517
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögens							
22	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
23	+ Einzahlungen Abgänge Konsolidierungskreis							

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist 2018	Ist 2020	Plan 2020	NWP 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
24	- Auszahlungen Zugänge Konsolidierungskreis							
25	+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
26	- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
27	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							
28	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
29	+ Erhaltene Zinsen		1					
30	+ Erhaltene Dividenden							
31	+/- Sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
32	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.260	-8.420	-11.287	-7.799	-4.977	-9.877	-7.517
33	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen LHSN							
34	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen andere							
35	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen LHSN							
36	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen andere							
37	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten LHSN							
38	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten übrige			6.000	3.021		3.000	1.000
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
39	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten LHSN							
40	- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten übrige			-200	-301	-200	-300	-334
	davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
	davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
41	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen LHSN							
42	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen übrige		3.145	3.805	3.334	3.073	4.693	3.072
43	- Auszahlungen aus der Rückgewähr von Zuwendungen							
44	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten							

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Finanzplan

Angaben in TEUR

		Ist	Ist	Plan	NWP	Plan	Plan	Plan
		2018	2020	2020	2020	2021	2022	2023
45	-							
	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
46	-		-4		-15			
	Gezahlte Zinsen							
47	-							
	Auszahlungen an die LHSN (Gesellschafterin)							
48	-							
	Auszahlungen an übrige Unternehmenseigner							
49	+/-							
	Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-) aus Ergebnisabführungsvertrag							
50	+/-		1					
	sonstige Einzahlungen (+) und Auszahlungen (-)							
51	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	3.141	9.605	6.039	2.873	7.393	3.738
52	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-736	-1.764	1.265	-1.443	-624	-332	-42
53	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	3.613	2.877	1.114	1.114	-329	-953	-1.285
54	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.877	1.113	1.662	-329	-953	-1.285	-1.327

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
	jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Investitionszusammenfassung

Angaben in TEUR

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gesamt	Ist bis incl. 2019	Plan 2020	NWP 2020	Investitionsbeträge je Projekt			restl. Jahre
						2021	2022	2023	
1	Fortführung von Investprojekten								
1.1	Gleisanlagen	19.749,0	1.239,0	2.800,0	490,0	600,0	300,0	1.200,0	13.120,0
1.2	Hauptuntersuchung der Straßenbahnen	33.529,0	6.781,0	3.222,0	2.388,0	3.422,0	4.232,0	4.231,0	9.253,0
1.3	Fuhrpark, Geschäfts- und Betriebsstattungen	2.053,0	165,0	165,0	368,0	125,0	140,0	195,0	895,0
1.4	E-Busse/ Dacharbeitsstand und Ladeinfrastruktur	40.459,0	689,0	1.050,0	2.707,0	20,0	5.555,0	400,0	30.038,0
1.5	Errichtung Parkpalette Parkplatz Hauptbahnhof, Ersatz der F	7.784,0	40,0	3.525,0	49,0	210,0	3.710,0	100,0	150,0
1.6	IT, E-Ticketing, Ersatz der Automation (stationäre und mobile	2.355,0	3,0	100,0	102,0	100,0	50,0	2.000,0	
1.7	Investition Dynam. Fahrgastinformation, Hard- und Software	2.151,0	141,0	325,0	35,0	150,0	150,0	150,0	1.200,0
1.8	Arbeits- und Werkzeugmaschinen, Arbeitsfahrzeuge, Gleisw	2.030,0	50,0	100,0	130,0	300,0	50,0	50,0	1.350,0
***	Summe Fortführung	110.110,0	9.108,0	11.287,0	6.269,0	4.927,0	14.187,0	8.326,0	56.006,0
2	Neue Investprojekte								
2.1	Diesel-Gelenkbusse	1.530,0			1.530,0				
	Investitionen in GWG								
	Summe neue Investprojekte	1.530,0			1.530,0				
	Investitionen Gesamt	111.640,0	9.108,0	11.287,0	7.799,0	4.927,0	14.187,0	8.326,0	56.006,0
3.	Finanzierung durch:								
	Veräußerungserlöse □								
	Kreditaufnahme	6.521,0		3.500,0	3.021,0				
	Zuwendungen Stadt Schwerin	14.300,0			1.850,0	2.075,0	2.075,0	2.075,0	6.225,0
	Entgelte Nutzungsberechtigter								
	Zuwendungen Dritter (ohne Stadt Schwerin)	34.585,0	3.145,0	1.232,0	1.484,0	1.000,0	2.621,0	1.000,0	24.103,0
	Eigenanteil	52.691,0	5.963,0	3.012,0	1.444,0	1.852,0	9.491,0	5.251,0	25.678,0

*Rundungsdifferenzen sind möglich

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Angaben in TEUR

Veranschlagung	in Höhe von	in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2020	2021	2022	2023	2024
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Nahverkehr Schwerin GmbH

Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2020

Übersicht der Auswirkungen auf die Haushaltsplanung Landeshauptstadt Schwerin

Angaben in TEUR

Bezeichnung	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	NWP 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Von der Gemeinde erhaltene Mittel							
1. laufendes Geschäft	4.433,0	3.900,0	4.662,0	4.697,0	4.684,0	4.747,0	4.766,0
aus Zuwendungen zum lfd. Geschäft	3.900,0	3.900,0	3.900,0	3.900,0	3.900,0	3.900,0	3.900,0
dav. durchgeleitete Fördermittel							
Sonstige Einzahlungen	533,0		762,0	797,0	784,0	847,0	866,0
dav. ATZ							
2. Investitionen/Desinvestitionen							
Investitionszuwendungen							
dav. durchgeleitete Fördermittel							
Sonstige Einzahlungen							
3. Finanzverkehr							
aus EK-Zuführungen							
aus der Aufnahme von Krediten							
aus Verlustausgleich							
Sonstige Einzahlungen							
Summe 1	4.433,0	3.900,0	4.662,0	4.697,0	4.684,0	4.747,0	4.766,0
An die Gemeinde gezahlte Mittel							
1. laufendes Geschäft							
aus Rückzahlung von Zuwendungen							
Sonstige Auszahlungen (z.B. Konzessionsabgaben)							
dav. Konzessionsabgabe							
dav. Bürgerschaftsentgelte							
dav. EK-Verzinsung							
2. Investitionen/Desinvestitionen	55,0		55,0	55,0	55,0	55,0	55,0
Rückzahlung von Investitionszuwendungen							
Sonstige Auszahlungen	55,0		55,0	55,0	55,0	55,0	55,0
3. Finanzverkehr	1.123,0		1.332,0	1.172,0	1.358,0	1.385,0	1.413,0
Kapitalrückzahlung / Gewinnausschüttung							
aus der Tilgung von Krediten							
Sonstige Auszahlungen	1.123,0	1.123,0	1.332,0	1.172,0	1.358,0	1.385,0	1.413,0
Summe 2	1.178,0		1.387,0	1.227,0	1.413,0	1.440,0	1.468,0
Saldo Einzahlungen - Auszahlungen	3.255,0	3.900,0	3.275,0	3.470,0	3.271,0	3.307,0	3.298,0

*Rundungsdifferenzen sind möglich